

Rezensionen von Buchtips.net

Gabriel Burns: Die Fänge des Windes

Buchinfos

Verlag: [Universal Music Group](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Hörbuch](#)
ISBN-13: ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 5,00 Euro (Stand: 29. April 2025)

Nordafrika im Jahre 1936. Im besetzten Bengasi trifft Mr. Bakerman den Archäologen Professor Christofori. Doch bevor dieser sein Anliegen vorbringen kann, wird er ermordet. Wenig später schließt sich Bakermann einem Konvoi an, der sich auf den Weg in die geheimnisvolle Kufra-Oase macht.

„Die Fänge des Windes“ ist, wie schon die vorherige Folge „Die Totenmaschine“, eine Schlüsselfolge der Gabriel-Burns-Reihe. Doch im Gegensatz zu allen anderen Folgen, spielt diese fast ausschließlich in der Vergangenheit und lüftet ein Geheimnis um Mr. Bakerman.

Dafür haben sich Volker Sassenberg und Raimon Weber eine Geschichte ausgedacht, die sich ein wenig an die Märchen von 1000 und 1 Nacht orientiert. Spannung bekommt diese Folge vor allem durch die Lösung des Rätsels um Mr. Bakermans Alter. Ansonsten gehört diese Folge inhaltlich eher zu den etwas schwächeren Folgen, wobei gesagt werden muss, dass es bisher noch keine schlechte Gabriel-Burns-Folge gab.

Neben den bekannten Sprechern ist in „Die Fänge des Windes“ Thomas Dannenberg, die deutsche Stimme von John Travolta, als Erzähler zu hören.

Orientalischer Zauber und Mystery-Elemente mischt Produzent Volker Sassenberg erneut zu einem gelungenen Hörspiel, auch wenn die Brillanz anderer Folgen „Die Fänge des Windes“, diesmal nicht erreicht.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[26. Januar 2005]